

## Erläuterungen zum Haushalt 21/22

### Debatten- und Beschlussplan

Erste Lesung auf der Sitzung vom 14.01.2021

Beratung im Haushaltsausschuss auf der Sitzung vom 26.01.2021

Zweite Lesung und Beschlussfassung auf der Sitzung vom 11.02.2021

Danach Weiterleitung an das Rektorat und Veröffentlichung

Der neue Haushalt soll am 1.4.2021 in Kraft treten.

### **Liebe Parlamentarier:innen,**

am 1. April beginnt das neue Haushaltsjahr 2021/22 und damit muss ein neuer Haushalt beschlossen werden, welcher diesen Zeitraum abdeckt.

Da die Pandemie weiter anhält, werden die finanziellen Auswirkungen hierfür zumindest teilweise im Plan festgehalten. Es wird hier angenommen, dass im Sommersemester noch keine Präsenz an der Uni möglich ist. Somit werden auch nur geringe Gelder für das Sommerfest vorgehalten und zumindest teilweise Kosten bzw. Einnahmen im Vergleich zum ursprünglichen Haushalt 20/21 halbiert. Als Beispiel hierfür können die Personalkosten des Freiraumes genommen werden. Diese wurden 2020 mit 7.200 € festgesetzt, jedoch später wegen der Pandemie gekürzt. In diesem Jahr ist eine Schließung im Sommersemester wahrscheinlich, jedoch könnte der Freiraum im Wintersemester öffnen, deswegen wurden 3.600 € angesetzt.

### KKC

Im Haushalt wird eine mögliche Wiedereröffnung des KKC durch den AStA finanziell mit einer neuen Kostenstelle berücksichtigt. Die angesetzten 200.000 € setzen sich aus den 100.000 € für unseren Teil, den wir zur Sanierung dazu steuern, 25.000 € für eine mögliche GmbH-Gründung und zusätzlich 75.000 € Startkapital zusammen. Das Geld wird von unserem Rücklagenkonto genommen, welches nicht im Haushaltsplan aufgeführt wird, sondern im Vermögenspiegel des AStA. Der Betrag wird bei den Rücklagen (KS 1100) als Einnahmen aufgeführt.

### Beitragsanpassung

Die Konsolidierung war mit dem Haushaltsplan 20/21 größtenteils soweit abgeschlossen. Nur noch eine Beitragsanpassung in Höhe von 0,27 € pro Semester pro Studierenden musste vorgenommen werden, damit alle Maßnahmen durchgeführt worden wären. Diese Anpassung war für Anfang 2020 geplant, jedoch wurde sie aufgrund der Pandemie bewusst verschoben. Wenn die Finanzen der Studierendenschaft wieder normal laufen, muss der Haushalt auch weiter ausgeglichen bleiben. Zudem geht die Studierendenschaft durch die Eröffnung des KKC ein neues finanzielles Wagnis ein. Dieses Risiko sollte durch eine abgeschlossene Konsolidierung abgesichert sein. Die Anpassung zum Wintersemester 21/22 wurde im Haushalt festgehalten.

### Telefon- und Internetkosten

Über die ursprüngliche Kostenstelle für Telefonkosten 6505 sollen nun auch die Kosten für das Internet abgerechnet werden. Deswegen wird die Kostenstelle dementsprechend umbenannt und leicht angepasst.

### Härtefälle

Es ist davon auszugehen, dass im Wintersemester die Anträge für den Härtefallausschuss abnehmen werden, deswegen ist ein geringerer Betrag für diese vorgesehen. Hier wurden zunächst 60.000 € festgehalten, welche aus den Mitteln der Studierendenschaft finanziert werden. Mit dem ersten Nachtragshaushalt, welcher voraussichtlich im Mai beschlossen wird, werden dann noch zusätzlich Mittel aus den Mehreinnahmen beim Semesterticket bereitgestellt. Diese entstanden durch die Mehrwertsteuersenkung der Verkehrsbetriebe, welche nicht mehr an die Studierenden weitergegeben werden konnten. Das Parlament hatte sich Mitte 2020 dazu entschieden, die Mittel dem Härtefallausschuss zur Verfügung zu stellen. Zu rechnen ist hier mit einem zusätzlichen Betrag von ca. 90.000 €.

### Steuern

Der Betrag hier beruht auf einer konservativen Schätzung unseres Steuerbüros und bewegt sich im Rahmen der Vorjahre. Im Haushaltsjahr 20/21 war ein höherer Betrag angesetzt gewesen, da eine Nachzahlung an das Finanzamt wahrscheinlich war. Tatsächlich mussten wir diese Nachzahlung tätigen. Mit weiteren Forderungen des Finanzamtes uns gegenüber ist aber nicht zu rechnen.

### Kontoführungskosten

Durch die direkten Überweisungen von unseren Ticketgeldern an die Verkehrsbetriebe konnte eine leichte Verbesserung bei den Kosten für das Verwahrentgeld erzielt werden. Wie groß diese ausfällt wird erst am Ende des Haushaltsjahres feststehen. Möglich ist sogar eine Einsparung von 10.000 € was die Kostenstelle auf 25.000 € reduzieren würde. Jedoch erfolgt hier zunächst eine konservative Kostenschätzung.

### Änderungen bei den Anlagen

Hier ergaben sich nur Änderungen bei der Anlage 2 zum Haushalt. Es wurden fehlende Kostenstellen und Erklärungen dazu ergänzt, sodass nun alle Kostenstelle erläutert werden. Zudem wurde die wegfallenden Kostenstellen entfernt und zuletzt neu geschaffene Kostenstellen hinzugefügt.

Diese Anlagen sollen zukünftig auch für die Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Auch ein Stellenplan wird zukünftig verfügbar sein, jedoch ist noch unklar, ob dieser auch öffentlich einsehbar sein wird oder nur auf Anfrage von Abgeordneten eingesehen werden kann.

Anbei ist zudem eine vorläufige Vermögensübersicht zu finden, diese soll einen ersten Eindruck von den Vermögensverhältnissen des AStA vermitteln. Die endgültige Fassung steht erst mit dem Rechnungsabschluss zur Verfügung. Hier soll deutlich werden, wie der Übertrag wahrscheinlich aussehen wird. Es wurden knapp 837.000 € geschätzt, als Grundlage für den Haushalt dann 800.000 € genommen, um dahingehend Sicherheit zu haben.

### Fachschaften

Hier wurden die Zuweisungen auf Grundlage der Zuweisungen aus den letzten Semestern geschätzt. Zudem wurde der jetzige Übertrag für die jeweiligen Fachschaften als endgültiger Übertrag genommen. Hier wird es mit Sicherheit noch Änderungen im ersten Nachtrag zum Haushalt geben. Jedoch ist davon auszugehen, dass sich die Überträge nicht groß verändern. Anders sieht es bei den Zuweisungen aus. Da hier noch vom Finanzreferat eine Änderung der Satzung angestrebt wird, um die immer weiter steigenden Überträge der Fachschaften zu begrenzen bzw. zu reduzieren.

### Kooperation AStA Folkwang

Der AStA der Folkwang hatte uns angefragt, ob wir bezüglich der Musikstudierenden kooperieren könnten. Die Studierenden sind bei uns als Ersthörer und bei der Folkwang als Zweithörer eingeschrieben. Sie studieren jedoch dort einen Hauptteil der Zeit. Trotz dieses Umstands bekommen wir die Beiträge dieser Studierenden. Aus diesem Grund werden wir uns zukünftig den Beitrag für diese Studierenden mit dem AStA der Folkwang teilen, abzüglich der Anteile für Metropolradruhr und dem Kulturticket. Es geht dabei um einen Beitrag in Höhe von 6,50 € pro Semester für ca. 150 Studierende.

### Sonstige Änderungen

Ansonsten ändern zwei Namen. Hier handelt es sich jedoch nur um eine präzisere Namensgebung. An der Verwendung der Kostenstelle ändert sich nichts. Zudem fallen wieder ein paar Kostenstellen weg. Die alte Kostenstelle 6507 für vorläufige Einnahmen, welche noch auf keiner anderen Kostenstelle verbucht werden können, wird durch eine neue Kostenstelle 6509 mit dem selben Namen und der selben Funktion ersetzt. Grund dafür ist, dass die Nummer 6507 in der Buchhaltung schon mal in Gebrauch war und nicht doppelt gebraucht werden darf.

Die Gründe dafür und alle Einzelheiten zu den sonst noch erfolgten Änderungen können in der folgenden Tabelle nachvollzogen werden:

<b>Einnahmen</b>					
Kostenstelle	Name aktuell	Name neu	Kostenstelle Alt	Kostenstelle Neu	Veränderung
1100	Rücklagen		0,00 €	200.000,00 €	200.000,00 €
6124	Sekretariat Essen und Duisburg	Servicepoint Essen und Duisburg	2.000,00 €	0,00 €	-2.000,00 €
8300	AKD		1.000,00 €	0,00 €	-1.000,00 €
8400	Freiraum		5.000,00 €	2.500,00 €	-2.500,00 €
9300	Sommerfest		4.000,00 €	0,00 €	-4.000,00 €
xxxx	Rechnungsergebnis aus dem Vorjahr		767.895,10 €	800.000,00 €	32.104,90 €
<b>Ausgaben</b>					
Kostenstelle	Name aktuell	Name neu	Kostenstelle Alt	Kostenstelle Neu	Veränderung
1003	Kontoführungskosten		35.000,00 €	30.000,00 €	-5.000,00 €
1007	Steuern		17.000,00 €	5.000,00 €	-12.000,00 €
1100	Rücklagen		450.318,86 €	447.544,64 €	-2.774,22 €
2100	Semesterbeiträge WS (15,73€/Stud) 41000Studierende	Semesterbeiträge WS (16€/Stud) 41000Studierende	644.930,00 €	656.000,00 €	11.070,00 €
5202	Studierendenparlament		20.000,00 €	25.000,00 €	5.000,00 €
5021	Härtefälle		215.000,00 €	60.000,00 €	-155.000,00 €
6505	Telefonkosten	Telefon- und Internetkosten	5.000,00 €	5.500,00 €	500,00 €
6511	Anträge aus der Studierendenschaft		10.000,00 €	15.000,00 €	5.000,00 €
8300	AKD		5.000,00 €	2.500,00 €	-2.500,00 €
9300	Sommerfest		3.000,00 €	15.000,00 €	12.000,00 €
9430	Semestereinstiegsparty		2.000,00 €	17.500,00 €	15.500,00 €
10060	Personal Geschäftsbetriebe		2.000,00 €	3.600,00 €	1.600,00 €
7010	Zuwendungen über FSK		19.109,11 €	19.353,00 €	243,89 €
7012	Studierende ohne Fachschaft		0,00 €	850,43 €	850,43 €
<b>Fachschaften</b>					
7151	5a – Wirtschaftswissenschaften		0,00 €	11.965,37 €	11.965,37 €
7152	5b – Systems Engineering und Lehramt Informatik		0,00 €	5.569,90 €	5.569,90 €
7181	8 – Physik		4.528,10 €	8.020,57 €	3.492,47 €
7111	1a – Kommunikation und Sprache		19.411,59 €	31.722,66 €	12.311,07 €
7112	1b – Geschichte, Philosophie und Theologie		15.046,02 €	22.378,76 €	7.332,74 €
7121	2a – Sozialwissenschaften		14.196,05 €	21.442,38 €	7.246,33 €
7122	2b – Erziehungswissenschaft und Psychologie		6.328,11 €	11.171,81 €	4.843,70 €
7123	2c – Lehramt Sozialwissenschaften		6.470,49 €	9.743,31 €	3.272,82 €
7131	3a – Soziale Arbeit		8.362,64 €	13.779,50 €	5.416,86 €
7132	3b – Sport		5.084,51 €	8.116,62 €	3.032,11 €
7133	3c – Grundschule		12.215,84 €	17.323,47 €	5.107,63 €
7141	4 – Kunst und Kunstwissenschaft		7.193,98 €	9.794,79 €	2.600,81 €
7161	6a – Mercatorfachschaft/Betriebswirtschaftslehre		15.946,08 €	24.657,76 €	8.711,68 €
7162	6b – Wirtschaftspädagogik		9.186,60 €	12.721,94 €	3.535,34 €
7163	6c – Wirtschaftsingenieurwesen		12.080,38 €	16.740,28 €	4.659,90 €
7164	6d – Technische Logistik		10.906,58 €	15.285,09 €	4.378,51 €
7171	7a – Mathematik		14.616,62 €	24.055,63 €	9.439,01 €
7182	8b – Lehramt Physik und Technik		5.836,04 €	9.063,72 €	3.227,68 €
7191	9a – Chemie und Biotechnik		4.647,10 €	9.117,01 €	4.469,91 €
7192	9b – Water Science		9.619,41 €	11.697,25 €	2.077,84 €
7202	10b – Biologie		8.108,16 €	13.050,45 €	4.942,29 €
7211	11a – Informatik		5.346,92 €	10.145,86 €	4.798,94 €
7212	11b – Elektrotechnik		9.297,93 €	13.543,30 €	4.245,37 €
7213	11c – International Studies in Engineering		17.487,22 €	24.236,00 €	6.748,78 €
7214	11d – Maschinenbau		21.771,94 €	27.110,66 €	5.338,72 €
7216	11f – Nano Engineering		5.134,76 €	7.947,92 €	2.813,16 €
7217	11g – Medizintechnik		4.668,34 €	7.527,22 €	2.858,88 €
7221	12 – Bauwesen		8.834,84 €	14.452,47 €	5.617,63 €
7231	13 – Medizin		10.250,43 €	16.077,19 €	5.826,76 €
7241	14a – Kulturwirt		5.806,73 €	8.742,86 €	2.936,13 €
7242	14b – Moderne Ostasienstudien		6.460,02 €	10.300,56 €	3.840,54 €
7243	14c – Angewandte Kognitions- und Medienwissenschaft		8.803,70 €	14.399,63 €	5.595,93 €
<b>Neue Kostenstellen</b>					
6509	Vorläufige Einnahmen	Ersetzt 6507 – selbe Funktion	0,00 €	0,00 €	0,00 €
6700	Kooperation AStA Folkwang	Für die Kosten der Kooperation mit dem AStA der Folkwang	0,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
8500	KKC	Für Kosten bzw. Einnahmen des neuen Geschäftsbetriebes	0,00 €	200.000,00 €	200.000,00 €
<b>Wegfallende Kostenstellen</b>					
Kostenstelle	Name	Grund			
4700	Härtefallfond	Kooperation mit dem Studierendenwerk lief 2017 ab			
6101	Referat für Personal- und Betriebsführung	Kosten werden nun über 6501 Anschaffungen abgerechnet			
6102	Referat für Kultur	Kosten werden nun über 6501 Anschaffungen abgerechnet			
6104	Referat für Öffentlichkeitsarbeit	Kosten werden nun über 6501 Anschaffungen abgerechnet			
6105	Referat für Sozialpolitik	Kosten werden nun über 6501 Anschaffungen abgerechnet			
6120	Referat für Finanzen	Kosten werden nun über 6501 Anschaffungen abgerechnet			
6507	Vorläufige Einnahmen	Wird ersetzt durch 6509, da 6507 schon vorher in Gebrauch war			